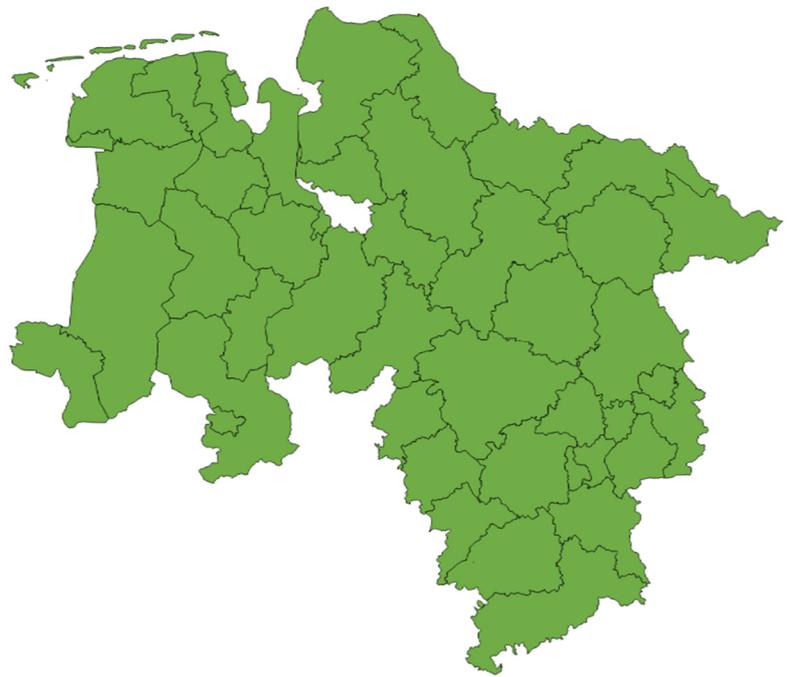


**Die Präsidentin des
Niedersächsischen Landesrechnungshofs
- Überörtliche Kommunalprüfung -**



Kommunalbericht 2019



Niedersachsen

Übersandt an

- Nds. Landtag
- Nds. Landesregierung
- Nds. Landkreistag
- Nds. Städtetag
- Nds. Städte- und Gemeindebund

Herausgeberin:

Die Präsidentin des Nds. Landesrechnungshofs
Justus-Jonas-Str. 4
31137 Hildesheim
<http://www.lrh.niedersachsen.de>



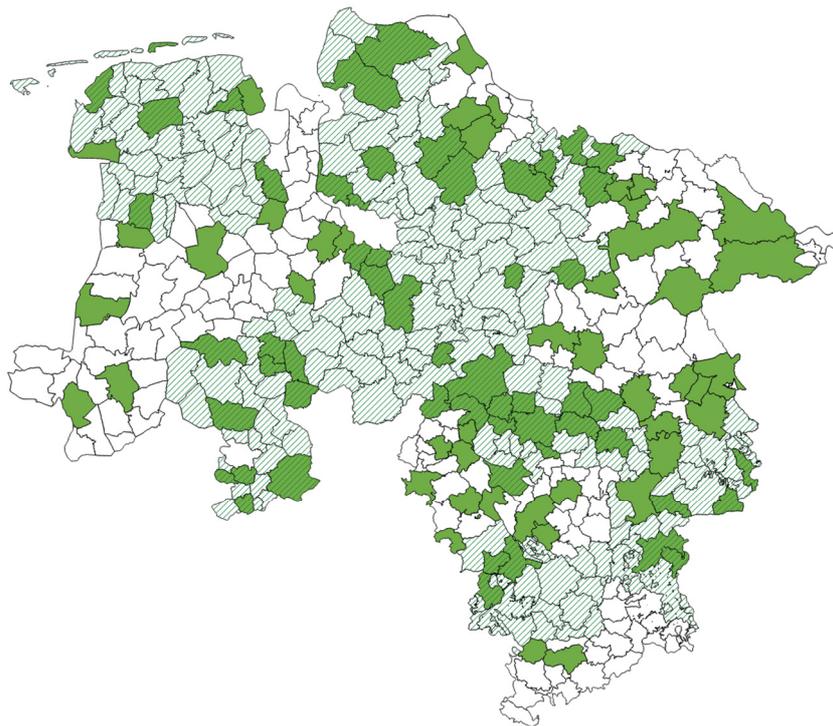
Copyright

Die in diesem Bericht enthaltenen Texte, Grafiken und Tabellen unterliegen urheberrechtlichem Schutz und dürfen nur mit Einverständnis weiterverwendet werden. Die erstellten Karten basieren auf den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung 2018.

5 Prüfungsergebnisse

5.1 Vorbemerkungen

Zu den in diesem Kapitel aufgeführten Themenbereichen sind neben der Region Hannover, 21 Landkreisen sowie drei Zweckverbänden 101 Einheits- und Samtgemeinden geprüft worden. Die regionale Verteilung der geprüften Region/Landkreise (Regions-/Kreisgebiet schraffiert) sowie der Einheits- und Samtgemeinden (gefüllt) stellt sich wie folgt dar:



Ansicht 15: Übersicht der geprüften Einheits- und Samtgemeinden

Dieser Kommunalbericht berücksichtigt nur die Ergebnisse der Prüfungen, bei denen die geprüften Einrichtungen ausreichend Gelegenheit hatten, zum Entwurf der Prüfungsmitteilung Stellung zu nehmen. Erkenntnisse aus durchgeführten Prüfungen, die diesen Sachstand zum Zeitpunkt der Berichtserstellung nicht aufwiesen, wird der Kommunalbericht 2020 enthalten.

Der Großteil der vergleichend angelegten Organisations- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen ging der Frage nach, welche finanziellen Risiken in Kommunen bestehen könnten. „Die überörtliche Kommunalprüfung deckt Fehlentwicklungen und Risiken für die kommunale Selbstverwaltung im Generellen und im Regionalen auf und bewertet Abwehrstrategien.“ So lautet eines der strategischen Ziele der überörtlichen Kommunalprüfung. Dieser Ausrichtung folgte die überörtliche Kommunalprüfung, indem sie auf die

*Finanzielle
Risiken*

Risiken und Fehlentwicklungen bei Hilfen zur Erziehung, dem Personaleinsatz in unterschiedlichen Verwaltungsbereichen, der Bewirtschaftung von Schulbudgets und das wirtschaftliche Beschaffungswesen einging.

Gebühren

Zudem betrachtete die überörtliche Kommunalprüfung im Rahmen einer Prüfungsreihe Gebührenkalkulationen und Gebührensatzungen. Dieser Kommunalbericht enthält die Ergebnisse der Prüfungen der Trinkwassergebühren und Niederschlagswassergebühren. Eine Zusammenfassung der bisher bei den Gebührenprüfungen festgestellten Ergebnisse enthält Kapitel 6 des Kommunalberichts.

Ordnungsmäßigkeit

Eine weitere Prüfung legte ihren Fokus darauf, ob die Kommunen im Bereich des Datenschutzes die Rechtsvorschriften beachteten. Bei dieser Prüfung handelte es sich entsprechend des gesetzlichen Auftrags der überörtlichen Kommunalprüfung um eine Ordnungsmäßigkeitsprüfung.

Querschnittsprüfung

Im Rahmen von Querschnittsprüfungen ging die überörtliche Kommunalprüfung auf den zunehmenden Substanzverzehr des Straßenvermögens mithilfe einer Bilanzkennzahlenanalyse und die dauerhafte Erhaltung und Erneuerung des Straßenvermögens durch eine systematische Erhaltungsplanung ein.

Informationsveranstaltung

Zudem prüfte die überörtliche Kommunalprüfung die Einhaltung von EU-rechtlichen Anforderungen und Optimierungspotenzialen von Betrauungsakten. Im Anschluss an die Prüfung wurde für die geprüften Kommunen im Mai 2019 eine gemeinsame Informationsveranstaltung durchgeführt.

Schwerpunktprüfung

Außerdem beschäftigte sich eine Schwerpunktprüfung mit dem Thema Datenabgleich zur Aufdeckung von Sozialmissbrauch und zeigte auf, wie der Datenabgleich mit wenig Aufwand optimiert werden kann.

Interkommunaler Vergleich berücksichtigt kommunale Entscheidungsspielräume

Der interkommunale Vergleich erfordert, die unterschiedlichen Strukturen der niedersächsischen Kommunen und örtliche Besonderheiten in einer vergleichenden Betrachtung zu berücksichtigen. Die in den Prüfungen verwendeten Vergleichskennzahlen sind geeignet, diesen Anforderungen ausreichend gerecht zu werden. Auch würdigt die überörtliche Kommunalprüfung die Entscheidungsspielräume der kommunalen Selbstverwaltung, wenn und soweit der rechtliche Rahmen kommunales Ermessen einräumt. Dies gilt auch für die Fälle, in denen die überörtliche Kommunalprüfung das Aufstellen und Pflegen von Katastern und Konzepten empfiehlt, die die kommunale Entscheidungsfindung unterstützen können. Allerdings kann der kommunale Entscheidungsspielraum durch eine fehlende finanzielle Leistungsfähigkeit eingeschränkt sein.